

Adolf Tièche, der Verkünder der Schönheiten Berns

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **29 (1939)**

Heft 16

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-642287>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Adolf Tièche, Winter im Hofe des Burgerspitals.

Adolf Tièche, der Verkünder der Schönheiten Berns



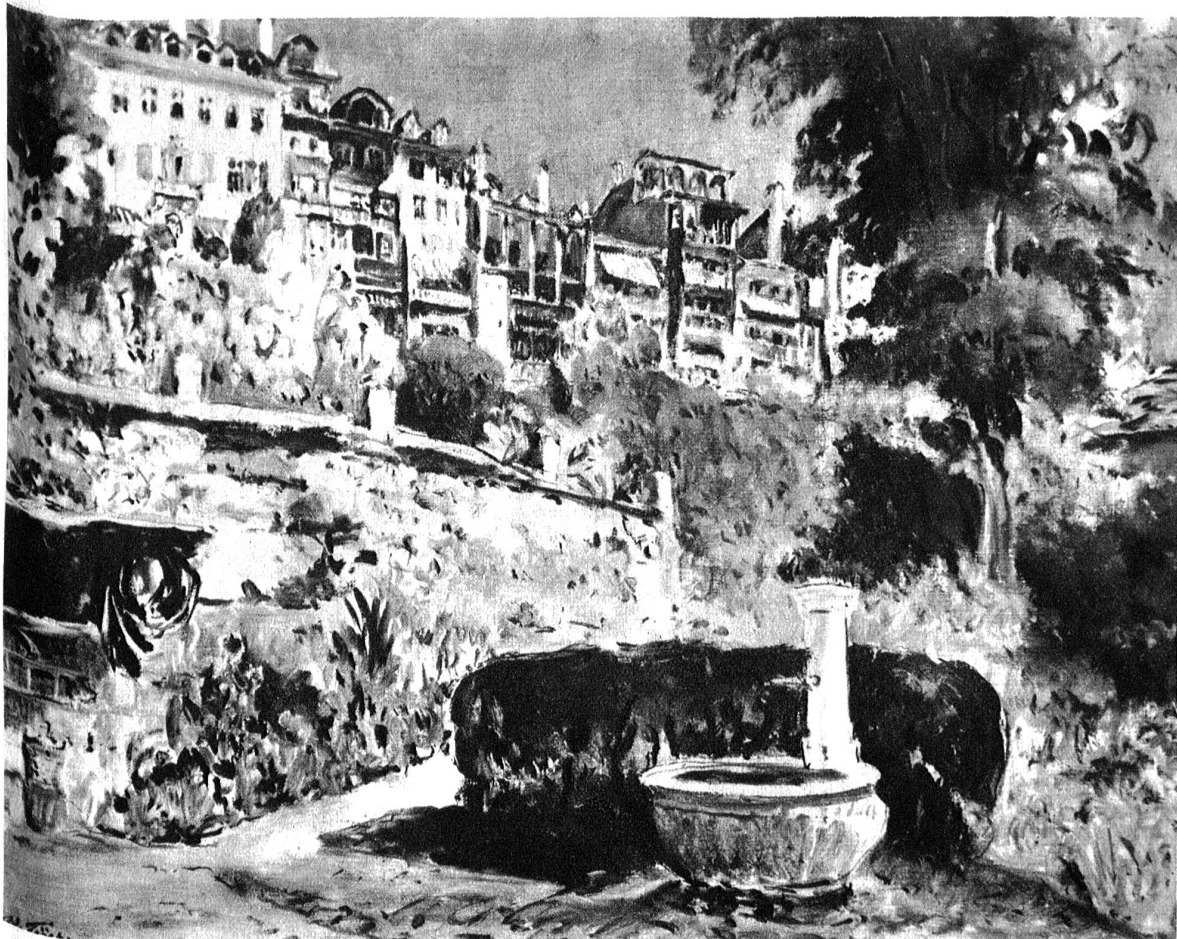
Adolf Tüche.
Herbst im Nydeckhöfli.



Adolf Tüche.
Altes Haus im Nydeckhöfli.



Adolf Tièche.
Markt an der Hotelgasse (1906).



Adolf Tièche.
Altes Gärtchen an der
Badgasse.



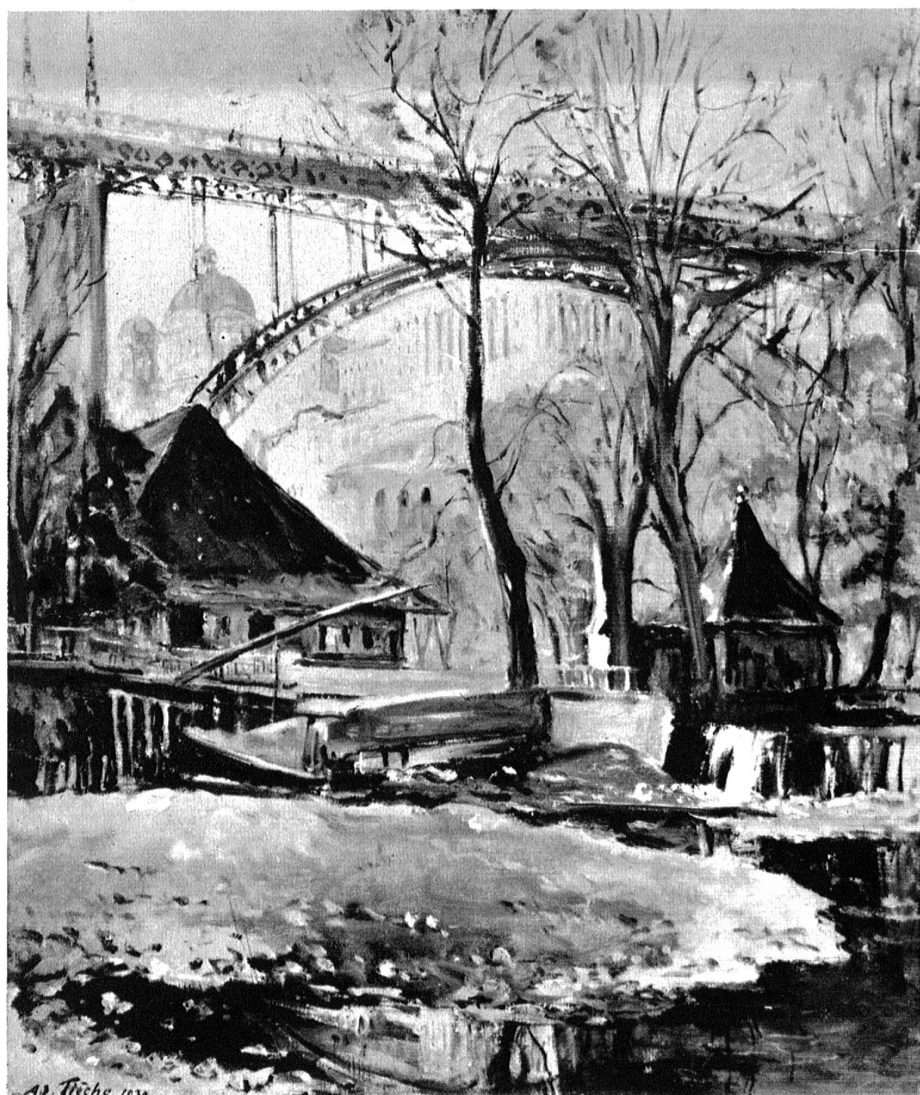
Adolf Tièche.
Winterfreuden am Klösterlistutz.



Adolf Tièche.
Taubenschlag unter der Nydeckbrücke.



Adolf Tiethe,
Winter an der Aare.



Adolf Tiethe.
Im Schwellenmätteli.

Ad. Tiethe. 1898